

„Damit Ludwigshafen zu einer familienfreundlichen Stadt wird“

Verein „Familie in Bewegung“ unterstützt und begleitet Eltern und Kinder in ihrem Alltag – Wartelisten für viele Kurse

VON UNSERER MITARBEITERIN
ANETTE KONRAD

► Ob sinnliche Wahrnehmungskurse für die Allerkleinsten oder ein Waldnachmittag für die ganze Familie – beim Familienverein „Familie in Bewegung“ stehen die Kinder und das gemeinsame, familiäre Erleben im Mittelpunkt. Vor zwei Jahren haben vier Frauen den Verein gegründet und das Kursangebot stetig weiter entwickelt. Die enorme Nachfrage bestärkt sie in ihrem Vorhaben. Die Kurse sind nahezu ausverkauft.

Erst seit zwei Jahren ist der gemeinnützige Verein Familie in Bewegung aktiv. Allein im ersten Halbjahr 2008 haben schon gut 1500 Teilnehmer an den vielfältigen Kursen teilgenommen. Dies entspricht einer Kursauslastung von fast 98 Prozent. Stolz blicken die vier Frauen des Leitungsteams, Dorothea Bartel, Beate Eisensteck, Brigitte Klein-Lemcke und Iris Letsch, auf den großen Erfolg des jungen Vereins. Familie in Bewegung (Fabelu) ist im Winterhalbjahr 2006 mit 65 Kursen zur Familienbildung gestartet. Inzwischen stehen rund 100 verschiedene Angebote pro Semester zur Wahl.

Zielgruppe des Vereins sind vor allem die Allerkleinsten und ihre Eltern. In so genannten Pekip-Gruppen treffen sich Babys ab dem zweiten Lebensmonat und ihre Mütter

oder Väter einmal wöchentlich mit einer speziell ausgebildeten Kursleiterin. Nach dem ersten Geburtstag geht das Angebot im Ludwigshafener Familienverein weiter – wöchentliche Eltern-Kind-Treffen mit einem abwechslungsreichen Kreativ- und Spielangebot vermitteln erste Gruppenerfahrungen für die Kinder und bieten ein Diskussionsforum für die Eltern. Allein 28 Pekip-Kurse und 19 Eltern-Kind-Kurse sind für das Winterhalbjahr geplant. „Und die Wartelisten sind für beide Angebote lang“, berichtet Brigitte Klein-Lemcke.

Mit dem Alter des Vereins steigt auch das Alter der teilnehmenden Kinder. „Unser Ziel ist es, Familien langfristig zu begleiten“, erläutert Beate Eisensteck. So würden die Angebote ständig bedarfsorientiert ausgebaut: Ob Musik- oder Kreativkurse, Familienaktionen oder Themenabende für Eltern – für jedes Familienmitglied ist etwas dabei.

Die Kurse finden an 19 dezentralen Standorten in Ludwigshafen sowie in Frankenthal, Speyer und Bobenheim-Roxheim statt. Geleitet werden sie von 15 Referentinnen und einem Referenten – alles ausgebildete Erzieherinnen, Sozial- und Familienpädagogen. Fabelu legt dabei nach eigener Aussage großen Wert auf die Qualifizierung und Weiterbildung der Kursleiter.

Für das kommende Wintersemester hat das Leitungsteam wieder neue Kurse in das Programm aufgenommen: zum Beispiel einen Alleinerziehenden-



Bälle in Bewegung: Vorstandsmitglied Brigitte Klein-Lemcke zeigt den Kindern, wie sie sich mit bunten Igelbällen massieren können. —FOTO: KONRAD

den-Gesprächskreis und die Wirbelsäulengymnastik für Eltern und Kind. Das Kursprogramm ist im Internet unter finden. Dort kann man sich auch für die Kurse anmelden.

Die ehrenamtlich tätigen Frauen des Leitungsteams sehen den Verein auf dem richtigen Weg. „Wir stoßen mit unserem Angebot in eine riesige Lücke“, sind sich die vier Frauen einig. Für die Zukunft hofft der Verein vor allem auf vermehrte Unterstützung durch die Stadt.

„Wir tragen wesentlich dazu bei, Ludwigshafen zu einer kinder- und familienfreundlichen Stadt zu machen“, so Iris Letsch. Der enorme Zuspruch zeige, wie groß der Bedarf an familienorientierten Kursangeboten und einer fundierten Begleitung der Familien in ihren wechselnden Lebenssituationen sei.



VEREINS- STECKBRIEF

Familienverein
„Familie in Bewegung“

Vorsitzende: Dorothea Bartel, Beate Eisensteck, Brigitte Klein-Lemcke, Iris Letsch (Leitungsteam)

Gegründet: 20.02.2006

Mitglieder: 123

Kontakt: E-Mail: info@familie-in-bewegung.de, Telefon 4549215

Internet: www.familie-in-bewegung.de